

27
P
15

Antwort über die Fragen der Schul

- 1^{tes} Das gemeine Gutsbuchsregl. dasz u. gesürt das selbige
und alle die daz sirt, daz selbige mit daz selbigen daz selbigen
Wings, cc. daz selbige in daz selbigen gesürt daz selbige ist.
Eigent schaft. Gutsbuchsregl. dasz in die daz selbigen gemeine =
Machausdorf. zume daz selbigen daz selbigen. daz selbigen daz selbigen
- 2^{tes} Zume daz selbigen gesürt daz selbigen, in daz selbigen daz selbigen
nach dem daz selbigen daz selbigen 15. dasz in daz selbigen daz selbigen 16
dasz in daz selbigen daz selbigen
- 3^{tes} Zume daz selbigen gesürt das selbigen daz selbigen, daz selbigen
nach dem 10 daz selbigen in die daz selbigen daz selbigen daz selbigen
dasz selbigen daz selbigen bis in die daz selbigen
dasz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
dasz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
- 4^{tes} Das selbigen daz selbigen ist die daz selbigen daz selbigen
nach dem daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
die daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
- 5^{tes} In daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
nach dem daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
dasz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
- 6^{tes} - Die daz selbigen daz selbigen in daz selbigen daz selbigen
nach dem daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
- 7^{tes} - Die daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
nach dem daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
dasz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
- 8^{tes} Die daz selbigen daz selbigen in 10 daz selbigen daz selbigen
nach dem daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen
dasz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen daz selbigen

9^{tes} - Ein Bischof nicht täglich ist von Anfang zeit gleich
Wongner'sche 8 Bfr und dauert bis 11 Bfr -
Kaufmännig eine 1 Bfr und dauert bis 4 Bfr
Wine dau von 10 1/2 Bfr bis 11 Bfr und von 1 Bfr
bis 2 Bfr aufgeschrieben.

10^{tes} - Die Kinder sind hienach in 3 Klassen abgetheilt.
Ueber die Personalverhältnisse.

11^{tes} - Der Bischofmeister haben nunmehr und bestellt
Erstlich die Dientlichen gemeinen Diensten durch
eine Schlichtung gemeinlich in der ist ad ist eine
von 10 Bfr und 5 Bfr. Bischofmeister durch den König
zuerst und werden und unwillig, und haben
nunmehr Bischofmeister in die Klasse zu 10 Bfr
Dienst der Dienstleistungen unterrichten lassen -
mit welcher Zeit jetzt Bischofmeister sind.
Es sind nunmehr jetzt abgeben und behauptet
Der Bischofmeister heißt. Jüngst Alter; ist von
Geburtszeit, ist alt 24 Jahr. ist nunmehr
ist 5 Jahre Bischofmeister, ist alle von den in hienach
beruht gewesen, hat jetzt nicht den Dienst haben
Diensten vermisstungen, als Diensten, das Manier
Gehalt.

12^{tes} - Die Dientlichen Kinder die im Winter die Bischof
Dienstenzeit bestanden sind an der Zahl 35 -
Sind Kinder 24. Mädchen 11.

Dienstenzeit Ersterer die hienach Diensten
Alle von und hienach die in die Bischof
malig ist eine zur Dienstenzeit hienach soll -
für die Zeit wird die Bischofmeister gar nicht best.

Lieber Oekonomische Verhältnisse - 28

13^{tes} - Die Dienstenzeit der Diensten, was werden
von der Diensten, was von einem gut in die Diensten
Diensten eine die Kinder in die Bischof Diensten
ist von Anteil.

14^{tes} - Die Dienstenzeit der Diensten, was werden
Dienstenzeit für eine jede Diensten weil die Diensten
Dienstenzeit eine gleiches von 25 bis die ist alle, das
wenn für eine Dienstenzeit.

15^{tes} - Die Dienstenzeit ist gar hienach, alle ist jetzt die Diensten
Diensten in die Dienstenzeit, Dienstenzeit, Dienstenzeit
Dienstenzeit gar hienach Dienstenzeit hienach
und alle steht für die Dienstenzeit und Dienstenzeit
Dienstenzeit.

16^{tes} - Das hienach die Dienstenzeit, ist eine von oben
gemalt Dienstenzeit 25 bis; und täglich die Dienstenzeit
von jeder Dienstenzeit die Dienstenzeit zu sagen.
Dienstenzeit ist hienach hienach, was von der Dienstenzeit
was von den Dienstenzeit was die Dienstenzeit
Dienstenzeit von hienach gemeinlich Dienstenzeit in die
Dienstenzeit, Dienstenzeit die Dienstenzeit und die Dienstenzeit
die Dienstenzeit wie die Dienstenzeit.

17^{tes} - Die Dienstenzeit der Dienstenzeit, Dienstenzeit die die
Dienstenzeit Dienstenzeit werden ist die Dienstenzeit 1794 -
das für die Dienstenzeit die Dienstenzeit Dienstenzeit
werden. Die Dienstenzeit die Dienstenzeit Dienstenzeit
und die Dienstenzeit für die Dienstenzeit die Dienstenzeit
und die Dienstenzeit Dienstenzeit Dienstenzeit.
Dienstenzeit Dienstenzeit die Dienstenzeit ist hienach
und die Dienstenzeit werden, weil die Dienstenzeit
hienach die Dienstenzeit die Dienstenzeit.

Stimmgebung

Die Anwesenheit der Stimmberechtigten in der Versammlung ist
 vorgeschrieben worden. In der Versammlung sind die
 Stimmen der Stimmberechtigten gleichberechtigt. Die
 Stimmen der Stimmberechtigten sind gleichberechtigt.
 Die Stimmen der Stimmberechtigten sind gleichberechtigt.
 Die Stimmen der Stimmberechtigten sind gleichberechtigt.
 Die Stimmen der Stimmberechtigten sind gleichberechtigt.
 Die Stimmen der Stimmberechtigten sind gleichberechtigt.
 Die Stimmen der Stimmberechtigten sind gleichberechtigt.
 Die Stimmen der Stimmberechtigten sind gleichberechtigt.

Jubel am 20ten Genesung 1799
 Joseph Anton Bischoff
 von Zurich

270
 H. 16.

Antwort

Über den Zustand der Schulhalbi

I

Halbi. Zur Schenkung und neuen Pensions Genossenschaft. Grundsatz
 des Schulrechts Halbi. im Canton Solothurn.

Die Unterweisung der zum Schulbeginn geschickten Kinder sind
 innerhalb des Unterrichts der Pensions Genossenschaft 104. Grundsatz
 innerhalb des Unterrichts der Pensions Genossenschaft 99 Grundsatz. innerhalb des Un-
 terrichts eines Kindes sind 6 Grundsatz.

Halbi zur Schenkung. Ein neu besch. A. Volksgang aus Schenkung
 sind, die Zinsgelder, die so genannte Mängel, die Volksgang
 sind, die Pensions Genossenschaft. Volksgang, Volksgang.

Die Unterweisung der Kinder sind, die Zinsgelder und Mängel, die so
 genannte Pensions Genossenschaft, die Pensions Genossenschaft sind,
 5. Schulen. 4. Mängel.

Die Volksgang sind und Mängel, die so genannte Pensions Genossenschaft
 zu St. Volksgang sind Pensions Genossenschaft Pensions Genossenschaft.

Die Pensions Genossenschaft und Volksgang sind Pensions Genossenschaft
 Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft.

Die Pensions Genossenschaft sind 2. Schulen. 1. Mängel.

Zu den Schulen sind 5. Schulen. 11. Mängel.

Halbi Volksgang der Schulen sind 92. Schulen 24. Mängel.

Die Unterweisung der Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind,
 Volksgang, Volksgang, Volksgang, Volksgang, die Pensions Genossenschaft
 sind, die Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind,
 die Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind,
 die Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind,
 die Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind.

II

Zu den Schulen sind, die Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind,
 die Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind,
 die Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind,
 die Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind,
 die Pensions Genossenschaft sind Pensions Genossenschaft sind.